



© Karin Bechtold

Das Rheintalhaus im Dornbirner Ortsteil Hatlerdorf stand schon lange unter Denkmalschutz, der dazu gehörende baufällige Stadl fristete ein Dasein als Lager und Schuppen. Erst als der Bauherr - Musiker, Kabarettist, Schriftsteller und Lehrer in einer Person - für seinen Verlag unartproduktion Platz benötigte, war die Sanierung gefragt, die einerseits den Bestand im städtebaulichen und sozialpolitischen Kontext respektiert, andererseits doch die spezielle Funktion mit zeitgemäßen gestalterischen Mitteln nach außen zeigt.

Der Stadel ist zweiseitig angebaut, die dritte Seite eine Feuerwand, da sie direkt an der Grundgrenze steht. Es gibt also nur eine zu gestaltende Fassade. Das nach Norden gerichtete Fensterband steht mit seinen Lamellen als schlichtes Relief aus der Fassade vor. Dach und Außenwände werden in Holz konstruktiv saniert, wärmegedämmt und den behördlichen Vorgaben entsprechend mit Brandschutzmaßnahmen versehen. Im Erdgeschoß befinden sich Garage und Lagerraum für Bücher, Papier. Die nach außen aufgehenden Doppeleinschwenktüren zitieren die alten Scheunentore und lassen ein Bespielen des öffentlichen Vorplatzes, gelegentlich mit Kasperltheater, von den beiden Räumen aus zu. Den oberen Stock, der über das vorhandene Stiegenhaus erreicht wird, füllt zur Gänze das eigentliche Einraum – Atelier, mit eingebauter Nassraumbox. Die Raumhöhe ergibt sich aus der vorhandenen Balkenlage unter dem Dachboden, der als Raumreserve erhalten bleibt. Das Denkmalamt war von Anfang an in die gestalterischen Überlegungen eingebunden und damit wurde diese Idee auch realisierbar. (Text: Martina Pfeifer Steiner)

Stadelumbau

Hatlerdorf 53
6850 Dornbirn, Österreich

ARCHITEKTUR
Hans Riemelmoser

BAUHERRSCHAFT
Ulrich Gabriel

TRAGWERKSPLANUNG
gbd ZT GmbH

FERTIGSTELLUNG
2007

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
10. Januar 2011



© Karin Bechtold



© Hans Riemelmoser



© Hans Riemelmoser

Stadelumbau**DATENBLATT**

Architektur: Hans Riemelmoser

Mitarbeit Architektur: Projektleitung: Arch. DI Hans Riemelmoser

Bauherrschaft: Ulrich Gabriel

Tragwerksplanung: gbd ZT GmbH (Rigobert Diem, Eugen Schuler, Heinz Pfefferkorn,
Sigurd Flora, Markus Beck)

Mitarbeit Tragwerksplanung: DI Rigobert Diem

Maßnahme: Umbau

Funktion: Büro und Verwaltung

Planung: 2006

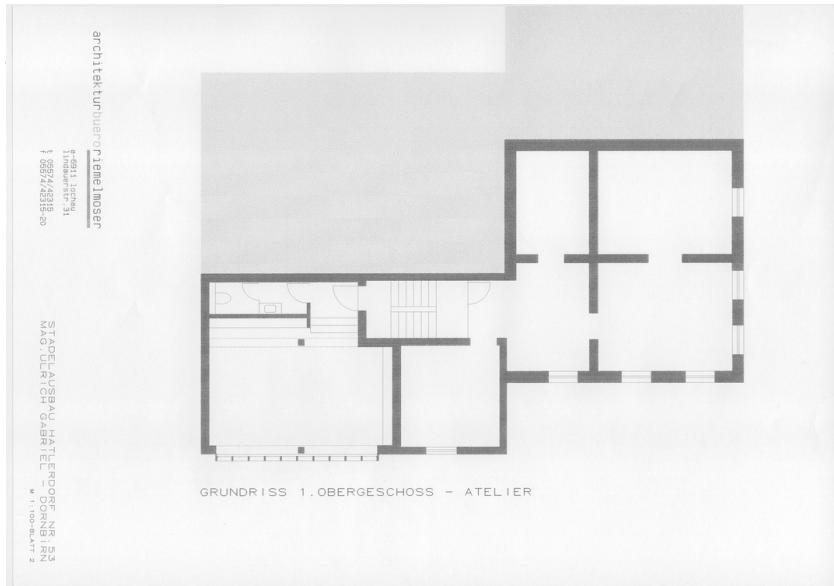
Fertigstellung: 2007

Grundstücksfläche: 151 m²

Nutzfläche: 218 m²

Bebaute Fläche: 144 m²

Umbauter Raum: 834 m³



Projektplan